

# Das ABGB in den "Vaterländischen Blättern für den österreichischen Kaiserstaat" (1811)

## "Kurzfassung" als Kommentar

Im Jahr 1811 erschien in der offiziös-patriotischen Zeitschrift "Vaterländische Blätter für den österreichischen Kaiserstaat" eine Artikelserie über "Das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch für die gesammten deutschen Erbländer der österreichischen Monarchie". Das vorliegende Buch enthält nicht nur einen Neudruck dieses Textes, es weist auch nach, dass sich hinter der Autorensigle "Z.\*\*" kein Geringerer verbirgt als Franz von Zeiller. Er wollte damit neue und bemerkenswerte Bestimmungen des ABGB bekannt machen und die "gebildeteren Bürger" zu eigenständiger Lektüre des Gesetzbuches ermuntern.



Kohl/Gmoser (Hrsg)  
Das ABGB in den "Vaterländischen Blättern für den österreichischen Kaiserstaat" (1811)  
"Kurzfassung" als Kommentar

Monografie  
119 Seiten, gebunden  
ISBN 978-3-7046-6418-1 (Print)  
ISBN 978-3-7046-7127-1 (eBook)  
Erscheinungsdatum: 4. Dezember 2012

24,45 € (Print)  
22,01 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt